

A. Informationen vor Vertragsschluss bei Fernabsatzverträgen

Vertragspartner

Ihr Vertragspartner bei allen Kaufverträgen, die über diese Website geschlossen werden, ist die

Epson Deutschland GmbH

Amtsgericht Neuss, HRB 12633

Geschäftsführer:

Henning Ohlsson, Kazuyoshi Yamamoto, Keisuke Fujii

Otto-Hahn-Str.4

40670 Meerbusch

Deutschland

Telefon: 013642300

www.epson.at

Zustandekommen des Vertrages:

Ihre Bestellung stellt ein Angebot an uns zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Wenn Sie eine Bestellung bei epson.de aufgeben, schicken wir Ihnen eine E-Mail, die den Eingang Ihrer Bestellung bei uns bestätigt und deren Einzelheiten aufführt (Bestellbestätigung). Diese Bestellbestätigung stellt keine Annahme Ihres Angebotes dar. Die Annahme erfolgt nach Prüfung der Bestellung in einer separaten E-Mail.

Produktbeschreibung:

Eine ausführliche Produktbeschreibung und die wesentlichen Merkmale der Waren entnehmen Sie bitte den Angeboten auf der Seite www.epson.at.

Zahlungsmethoden:

Die Lieferung erfolgt auf Grundlage der im Epson-Store angegebenen Preise. Die Belieferung erfolgt per Kreditkartenzahlung, PayPal, real-time-banking oder gegen Vorkasse. Eine Belieferung per Nachnahme scheidet aus. In Einzelfällen besteht auch die Möglichkeit der Belieferung auf Rechnung.

Lieferfristen:

Für am Lager befindliche Ware erfolgt die Lieferung 1-3 Tage nach Zahlungseingang.

Info über Gewährleistung und Garantie

Neben der Gewährleistung gem. § 5 der untenstehenden AGB gewährt Epson für Hauptgeräte eine Standardproduktgarantie von mindestens 12 Monaten ab Kaufdatum. <http://www.epson.eu/ix/en/viewcon/corporatesite/misc/warrantycheck>

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach den folgenden Maßgaben zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen dreißig (30) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt dreißig (30) Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Epson Deutschland GmbH

Otto-Hahn-Str. 4

40670 Meerbusch

Telefon: 013642300

E-Mail: store@epson.at

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandeter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Website www.epson.at elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich per E-Mail eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nach dem, was der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an

EPSON Deutschland GmbH

c/o NEX Logistics Europe GmbH

Robert-Bosch-Straße 26

50181 Bedburg

Germany

zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn (14) Tagen absenden.

Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Für die Rücksendung beachten Sie bitte folgende Schritte:

Unter www.epson.at können Sie die Retoure anlegen und einen Aufkleber für die kostenlose Rücksendung herunterladen. Wenn Sie diesen Vertrag online widerrufen erhalten Sie den Retouren-Aufkleber zusammen mit der Bestätigungsmail.

Bitte kleben Sie den ausgedruckten Paketschein von UPS auf das Paket.

Unter www.UPS.com vereinbaren Sie bitte einen Abholtermin mit UPS, wann das Paket bei Ihnen abgeholt werden kann.

Rücknahme von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

Gemäß der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 zu Elektro- und Elektronik-Altgeräten bietet Epson seinen Kunden bei Bestellungen, die unter www.epson.at/store erfolgen, eine kostenlose Rücknahme von Elektro- und Elektronik-Altgeräten aus dem Haushalt an, sofern diese mit dem neu erworbenen Gerät vergleichbar sind. Die Menge der zurückzunehmenden Altgeräte darf die Menge der neu erworbenen ähnlichen Geräte nicht überschreiten.

Wenn Sie das Rücknahmeangebot nutzen möchten, erfragen Sie bitte bei der Hotline die nächste Sammelstelle:

Tel.: 013642300

E-Mail: store@epson.at

Verbraucher können ihr Altgerät kostenlos bei der nächsten Sammelstelle abgeben. Durch seinen Anschluss an die ARGE Elektroaltgeräte Versandhandel vereinfacht Epson die Rücknahme von Elektro- und Elektronik-Altgeräten und sorgt für umweltgerechtes Recycling durch zugelassene Entsorgungsanbieter.

B. Information zu § 28b Nr. 4 BDSG

Im Falle einer Bestellung von Roboter und Roboter-Optionen auf Rechnung werden wir die Firma Atradius Kreditversicherung, Niederlassung der Atradius Credit Insurance N.V., Opladener Straße 14, 50679 Köln zum Zwecke der Kreditprüfung bemühen.

Dabei werden wir für die Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses Wahrscheinlichkeitswerte erheben oder verwenden, in deren Berechnung unter anderem auch Anschriftendaten einfließen.

C. Allgemeine Verkaufsbedingungen

§ 1 Allgemeines – Geltungsbereich

1. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Insbesondere wird einem Abtretungsverbot oder einer Abtretungsbeschränkung in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Unternehmern ausdrücklich widersprochen.
2. Verbraucher im Sinne der Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck mit uns abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer im Sinne der Geschäftsbedingungen ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäftes mit uns in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Kunde im Sinne der Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

§ 2 Lieferungen und Leistungen

1. Ist der Kunde Unternehmer, geht die Gefahr des zufälligen Unterganges und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, bei Versendungskauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Käufer über.
2. Ist der Kunde Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über.
3. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist.

§ 3 Eigentumsvorbehalt

1. Bei Verträgen mit Verbrauchern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor.
2. Bei Verträgen mit Unternehmern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung mit dem jeweiligen Unternehmer gemäß der nachfolgenden Ziffern 3. – 7 vor.

3. Der Unternehmer ist berechtigt, die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu veräußern und zu verarbeiten. Der Unternehmer tritt uns bereits jetzt sicherheitsshalber alle Forderungen bezüglich der Ware in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung oder sonstigem Rechtsgrund (Versicherung, unerlaubte Handlung) gegen einen Dritten erwachsen. Nach der Abtretung ist der Unternehmer zur Einziehung der Forderungen für dessen Rechnung auf eigenen Namen bis auf Widerruf ermächtigt. Diese Einziehungsermächtigung kann nur widerrufen werden, wenn der Unternehmer seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nicht ordnungsgemäß nachkommt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Wir verpflichten uns jedoch, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Unternehmer seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug gerät und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellung vorliegt. In diesen Fällen können wir verlangen, dass der Unternehmer die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt. Außerdem sind wir dann berechtigt, die Forderungsabtretung dem Kunden des Unternehmers offenzulegen.
4. Die Be- und Verarbeitung der Ware durch den Unternehmer erfolgt stets im Namen und im Auftrag für uns. Erfolgt eine Verbindung mit uns nicht gehörenden Gegenständen, so erwerben wir an der neuen Sache das Miteigentum im Verhältnis zum Wert der von uns gelieferten Ware zu den sonstigen verarbeitenden Gegenständen. Für die durch Verarbeitung oder Vermischung entstehende Sache gilt im Übrigen das gleiche wie für die unter Vorbehalt gelieferte Kaufsache.
5. Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Unternehmers insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 20% übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.
7. Bei Zugriffen Dritter auf die Ware, insbesondere durch Pfändungen, hat der Unternehmer auf das fremde Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

§ 4 Rechnung und Zahlungsbedingungen

1. Die Rechnung wird ausschließlich elektronisch übermittelt.

Bitte leisten Sie alle Zahlungen unter Angabe Ihrer Bestellnummer auf folgendes Konto:

**Epson Deutschland GmbH
IBAN: DE17300700100886015700
SWIFT/BIC: DEUTDEDD**

2. Die Kosten für die Überweisung trägt der Kunde. Unter der Verwendung der IBAN Nummer fallen keine zusätzlichen Gebühren für eine Auslandsüberweisung an.
3. Eine nachträgliche Korrektur der Rechnung bei fehlender, falscher oder unvollständiger Ust.-ID des Unternehmers ist ausgeschlossen. Ferner behält sich Epson in diesem Fall das Recht vor, die in Deutschland gültige Mehrwertsteuer nachträglich zu berechnen.
4. Die Kaufpreiszahlung ist im Falle der Lieferung auf Rechnung 14 Tage nach Rechnungsdatum fällig. Der Kunde kommt ohne weitere Erklärungen durch uns mit dem in der Rechnung angegebenen Fälligkeitstag in Verzug, soweit er nicht bezahlt hat. Im Falle des Vorhandenseins von Mängeln steht einem Unternehmer ein Zurückbehaltungsrecht nicht zu, soweit dies nicht in angemessenem Verhältnis zu den Mängeln und den voraussichtlichen Kosten der Nacherfüllung (insbesondere der Mängelbeseitigung) steht.
5. Wir sind berechtigt, bei Zahlungsverzug vom Vertrag zurückzutreten und die Ware heraus zu verlangen.
6. Der Kunde ist zur Aufrechnung und Zurückbehaltung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt worden oder unstreitig sind.

§ 5 Gewährleistung

1. Unternehmer müssen offensichtliche Mängel innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Kenntnis des Mangels uns schriftlich anzeigen; anderenfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruches ausgeschlossen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge. Ist der Käufer Unternehmer, leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Wählt ein Unternehmer wegen eines Rechts- oder Sachmangels nach gescheiterter Nacherfüllung den Rücktritt vom Vertrag, steht ihm daneben kein Schadenersatzanspruch wegen des Mangels zu.
2. Dem Verbraucher stehen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu.

§ 6 Haftungsausschluss

1. Wir haften bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit durch uns oder unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Übrigen haften wir nur nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadenersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen,

vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine Vertragspflicht ist dann wesentlich, wenn deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

2. Die Regelung der vorstehenden Ziffer 1 erstreckt sich auf Schadenersatz neben der Leistung und Schadenersatz statt der Leistung, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere wegen Mängeln, der Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis oder aus unerlaubter Handlung. Sie gilt auch für den Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

Henning Ohlsson

Kazuyoshi Yamamoto

Keisuke Fujii

Geschäftsführer der Epson Deutschland GmbH